

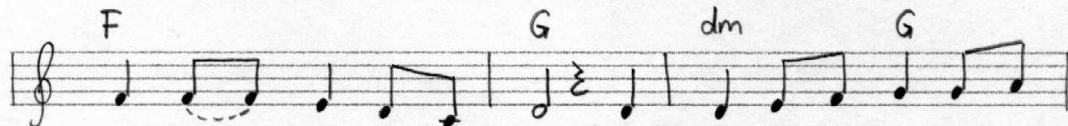
Hand in Hand

für Ingolf und Birgit, 5. August 2005

Text & Melodie: Otrud Aschenbrenner



- | | | | |
|--------------|-------------------|-------------------------------|-----------------------|
| 1. Ihr | habt euch ge- | fun-den, ge- | hört zu-sam-men, das- |
| 2. wer- | det ihr auf dem | We- | ge sehn an- |
| 3. stei- rig | der Weg wird und- | Dor-nen-ge- | strüpp so- |
| 4. schma- | lem Grot ü- ber | tie- fer Schlucht dann | |
| 5. mein-sam | nun los, ich- | wün-sche euch Glück; dass der | |



- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. habt ihr bei- de ge- | spürt. Nun wollt ihr ge- mein-sam durchs |
| 2. Land- schaft und Pflan- ze und | Tier, und ihr wer- det stau- nen und |
| 3. dicht euch den Weg ver- | stellt, wenn Stür- me to- ben und |
| 4. ei- ner von euch plötz- lich | wankt, dann trag ihn der an- dre da- |
| 5. Weg euch viel Schö- nes | zeigt; dass ihr auch mal Zeit habt um |



- | | |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Le- ben gehn, wo- | hin eu- er Weg euch auch |
| 2. euch da- ran freun und ver- | wei- len viel- leicht dort und |
| 3. Don- ner grolln und- | Wol- ken ver- fin- stern die |
| 4. rü- ber hin- weg, bis ihr | si- che- ren Bo- den er- |
| 5. aus- zu- rühn, dass viel | Freu- de am Weg liegt be- |



- | | | | |
|-----------|----------|-----------------------|-----------|
| 1. führt. | So | geht Hand in Hand | ü- ber |
| 2. hier. | Wenn die | Son- ne scheint | und der |
| 3. Welt, | dann | denkt da- ran, | ihr seid |
| 4. langt. | Denn | ihr bei- de seid | für- ein- |
| 5. reit. | Ich | wün- sche euch, dass | ihr ein- |
| | | wün- sche euch Kraft, | auch dann |

C G

1. Stock und Stein, durch Wald und Wie-se und
 2. Weg ist leicht, dann ge-nießt den Au-gen-
 3. nicht al-lein, macht ge-gen-sei-tig euch
 4. an-der da, wenn der Weg ein-mal schwer ist zu
 5. an-der ver-traut, wenn der Weg durch Ge-fah-ren euch
 wei-ter zu-gehn, wenn der Weg euch zu schwie-rig er-

C F C

1. Feld, ü-ber Ber-ge und Hü-gel, Flüs-se und Seen,
 2. blick, geht mit sin-gen-der See-le, durch das Land,
 3. Mut, ge-mein-sam schafft ihr es, wei-ter-zu-gehn, al-le
 4. gehn. Helft ge-gen-sei-tig euch aus al-le-zeit, denkt
 5. führt, dass ihr euch noch liebt, auch wenn Streit euch mal trennt, dass
 scheint. E-gal was pas-siert, ver-geßt nicht, ihr seid für-

F C G

1. Dör-fer und Städ-te, Tä-ler und Höhn, ge-
 2. la-chend und fröh-lich, Hand in Hand, ge-
 3. Hin-der-mis-se zu ü-ber-stehn, was ihr
 4. im-mer da-ran, ge-mein-sam seid ihr
 5. ihr ge-gen-sei-tig euch tra-gen könnt und
 ein-an-der da, Hand in Hand durch die Zeit, auf dem

F G 1.-4. C weiter zu (Refrain)

1. mein-sam durch die Welt.
 2. mein-sam durch eu-er Glück.
 3. Hand in Hand an-pacht, wird gut.
 4. stark, Hand in Hand zu be-stehn.
 5. Hoff-nung und Mut nie ver-
 Weg eu-res Le-bens ver-

1.-4. So

5. D. S.  6. C  Refrain C

am

liert. Ich eint. So mögt ihr ge- mein- sam durchs

F dm F dm

Le- ben gehn, in Freu- den und Lei- den zu-

G C F

sam- men stehn, wie ein un- zer- trenn- li- ches

G C F G

Band, euch hal- ten, ver- trau- en, lie- ben, ver-

C F G dm

stehn, mit Got- ter Se- gen durchs Le- ben

C F 1.-4. C

gehn ge- mein- sam, Hand in Hand.

2. Vie- les
3. Und wenn
4. Wenn auf
5. Geht ge-

5.

C C am

Hand. Der Weg steht nun of- fen vor

F dm F

euch, und es blüht in al- len Far- ben das

G F G dm

Land. So geht ge- mein- sam nun zu- ren

C F 1. C 2. C

Weg durchs Le- ben, Hand in Hand. So Hand.